

[18902.] Für mein neugegründetes Sortiment suche zum sofortigen Eintritt einen mit sprachlicher Vorbildung versehenen jungen Mann als Lehrling.

Kreuznach. **Reinhard Schmithals.**

Gesuchte Stellen.

[18903.] Für einen jungen Mann, der October v. J. seine Lehrzeit beendete und gegenwärtig noch in meinem Geschäft thätig ist, suche ich zum 15. Juni oder 1. Juli c. eine Stellung.

Cosel D/S. **B. Schaffer.**

[18904.] Für einen jungen militärfreien Mann, der im März v. J. seine 4jährige Lehrzeit beendete, und gegenwärtig noch als Gehilfe in unserem Geschäft thätig ist, suchen wir eine Stelle in einem Sortiment oder Verlagsgeschäft.

Darmstadt, 13. Mai 1873.

Rühl & Rettig,
vormals: G. W. Rüdler.

[18905.] Für einen jungen Mann, welcher im October v. J. seine Lehrzeit in meiner Buch- und Musikalienhandlung beendete und der gegenwärtig noch in meinem Geschäft thätig ist, suche ich in 2—3 Monaten eine Stelle.

Derselbe hat gute Sortimentskenntnisse und ist auch in der Buchführung erfahren.

Weitere Auskunft werde ich auf Wunsch gern ertheilen.

Torgau, den 14. Mai 1873.

Friedr. Jacob.

[18906.] Wir suchen für einen kenntnißreichen Gehilfen festen Alters, unverheirathet, welcher eine coulante Handschrift besitzt und gewandter Correspondent ist, eine dauernde Stelle in einer größeren Sortiments- oder Verlags-Handlung. Offerten werden direct pr. Post erbeten.

Neuwied, 14. Mai 1873.

J. G. Heuser's Sort.

[18907.] Ein j. Gehilfe sucht zum 1. Juli oder später Stellung, am liebsten in Süd- od. Mitteldeutschland. Gef. Off. bittet man unter Chiffre E. C. M. 21. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[18908.] Volontär. — Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, welcher längere Zeit im Sortiments-Buchhandel gearbeitet hat, sucht, um sich weiter auszubilden, in Leipzig Stellung als Volontär, am liebsten in einem Commissions- oder Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten unter E. P. 3705. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig, Grimm. Str. 2, I.

Bermischte Anzeigen.

Zur gef. Beachtung.

[18909.]

Das Jahrbuch der praktischen Baugewerbe III. Jahrg. wird trotz des Strikes noch im Laufe des Juni ausgegeben werden und mache ich die verehrl. Verlags-Handlungen aufmerksam, dass Inserate und Ankündigungen einschläg. Fachwerke bis Mitte Juni angenommen werden. Der Insertionspreis beträgt pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 7½ Ngr., pro halbe Seite oder deren Raum 6 Thlr., pro ganze Seite oder deren Raum 10 Thlr.

Leipzig, 9. Mai 1873.

Carl Scholtze.

Lit. Verlags-Handlungen!

[18910.]

Die hervorragend literarisch-kritische Tendenz des

Stuttgarter Museum.

Sonntags-Beitschrift

für

Politik, Unterhaltung, Literatur und Kunst

redigirt

von

Dr. Schmidt-Weißensels.

läßt uns die Herren Verleger eruchen, geeignete gediegene Werke sofort nach Erscheinen durch mitunterzeichnete Verlags-Handlung uns zu eingehender oder kürzerer Besprechung zu übersenden.

Die nicht unbedeutende Abonnentenzahl des „Stuttgarter Museum“ recrutirt sich — der Redaction des Blattes entsprechend! — zumeist aus dem besseren, literarisch gebildeten und Bücher kaufenden Publicum. Es werden deshalb auch Anzeigen und Empfehlungen von geeigneten Werken stets von Erfolg sein.

Inserate à 1 Ngr. die kl. Petitzeile
beliebe man an die Expedition zu senden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 8. Mai 1873.

Die Redaction und Verlags-Handlung.
Dr. Schmidt-Weißensels. E. Stöckhardt.

Collegialische Aufforderung

an die löbl. Sortiments-Handlungen, speciell an die Mitglieder des Sortimentervereins.

[18911.]

Wer Verwendung hat für:

1 Scott's Romane in 93 Vfgn. à 4 Ngr. baar mit 40 %.

1 Bulwer's Romane in 104 Vfgn. à 4 Ngr. baar mit 40 %.

(Aus der „Bibliothek classischer Romane des Auslandes“, Hoffmann'scher Verlag in Stuttgart.)

wird höflichst gebeten, die Bestellung an mich zu richten. Ich bezog Vfg. 73. bis Schluß (480.), darunter Scott und Bulwer, die mein Besteller nicht wünschte. Derselbe wollte die in 1—72. begonnenen Werke completiren, und mir wie ihm war es unbekannt, daß außer diesen noch Scott und Bulwer neu hinzugekommen. Herr Hoffmann lehnte mein sofortiges und wiederholtes Ansuchen einfach ab; die Rückerstattung seiner Auslieferungsspesen hatte ich angeboten.

Die Lieferungen lagern bei Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leichen, 11. Mai 1873.

Buchhandlung für Militär-Literatur
(Karl Prochaska).

Hermann Arnold

[18912.] empfiehlt seine lithographische Kunst-Anstalt für Bunt- und Stein-Druck, mit der Versicherung sauberer und pünktlicher Arbeit.

Leipzig, im Mai 1873.

(Nürnbergstraße 42.)

Inserate

[18913.] in der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift:

Kurze Berichte

über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbes, des Handels und der Landwirthschaft,

herausgegeben von Dr. J. Burger in
Mühlstadt i/D.

finden eine große, sich stets steigende Verbreitung unter Gewerbetreibenden, Kaufleuten, Landwirthten etc.

Monatlich erscheint eine Nummer in 8. und kostet die zweispaltige Petitzeile 1 Ngr. Handlungen, welche bei mir offenes Conto haben, stelle ich den Betrag auf Wunsch in Jahresrechnung.

Recensions-Exemplare

von Werken einschlägigen Inhalts bitte ich unter Adresse der Redaction gef. an mich zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

Achtungsvoll

Mannheim 1873.

J. Schneider, Verlag.

[18914.] Inserate

zu

Trewendt's Volkskalender 1874.

Aufl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 Ngr. und

Trewendt's Hauskalender 1874.

Aufl. 60,000, pr. durchl. Petitzeile 15 Ngr. werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Mai 1873.

Verlags-Handlung **Eduard Trewendt**
in Breslau.

Rechen-Maschinen.

Große Schulzirkel.

[18915.]

Zur Einführung von den Behörden empfohlen:

(Mit 25 % gegen baar.)

Nr. 1. Rechen-Maschine. 70 Ctm. hoch, 60 Ctm. breit. 13 Mark.

Nr. 2. Rechen-Maschine. 70 Ctm. hoch, 60 Ctm. breit, mit Vorbrett. 15 Mark.

Nr. 3. Rechen-Maschine. 1 Meter 15 Ctm. hoch, 1 Meter breit. 20 Mark.

Nr. 4. Rechen-Maschine. 1 Meter 15 Ctm. hoch, 1 Meter breit, mit Vorbrett. 22 Mark.

Nr. 5. Rechen-Maschine. 1 Meter 65 Ctm. hoch, 90 Ctm. breit. 22 Mark.

Nr. 6. Rechen-Maschine. 1 Meter 65 Ctm. hoch, 90 Ctm. breit, mit Vorbrett. 24 Mark.

Nr. 1. Schulzirkel, groß. 3 Mark 50 Pf.

Nr. 2. Schulzirkel, groß, mit Gradeintheilung. 7 Mark 50 Pf.

Sämmtliche Rechen-Maschinen, sowie die Schulzirkel sind für den Unterricht aufs präziseste construirt und untadelhaft gearbeitet.

Bensheim a. d. Bergstraße.

Lehrmittelanstalt (Ehrhard & Co.).